

## Protokollauszug

aus der

### 8. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam vom 06.05.2009

---

öffentlich

#### **Top 5.12 Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes 09/SVV/0135 geändert beschlossen**

Der **Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung** hat dem von der Antragstellerin **geänderten Beschlusstext zugestimmt**. Diese Fassung wurde den Stadtverordneten mit den „Stellungnahmen der Ausschüsse“ ausgereicht.

Der **Ausschuss für Stadtplanung und Bauen** hat dem **nochmals** von der Antragstellerin **geänderten Beschlusstext zugestimmt**, der den Stadtverordneten ebenfalls mit den „Stellungnahmen der Ausschüsse“ ausgereicht wurde.

Die Ortsbeiräte Groß Glienicke, Eiche, Fahrland, Golm, Neu Fahrland, Marquardt, Grube und Uetz-Paaren haben der Vorlage zugestimmt bzw. diese zur Kenntnis genommen; einschließlich dem vom Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung geänderten Beschlusstext.

Der Ortsbeirat Satzkorn hat der Vorlage mit folgenden Änderungen zugestimmt  
Folgende Passagen sind zu streichen:

1. Beschlusstext Seite 2, 3. Absatz  
Streichung „Erweiterung der Tempo 30 Zonen“
2. Beschlusstext Seite 2, 4. Absatz  
Streichung der Sätze 2 und 3

Die Stadtverordnete Hüneke gibt das Bedauern der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu Protokoll, dass es zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht möglich gewesen sei, eine klare Entscheidung zur Bundesstraßen-Netzverknüpfung zu treffen.

Die vom Ausschuss für Stadtplanung und Bauen empfohlene Textfassung wird anschließend zur Abstimmung gestellt.

#### **Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**

**Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die geplante Aktualisierung des Verkehrsentwicklungsplanes Potsdam (VEP) auf folgenden Grundlagen vorzunehmen, und dabei folgende verkehrliche Möglichkeiten/Maßnahmen zu prüfen:**

#### **Grundlagen**

- **Erarbeitung, nach Möglichkeit, zeitgleich und auf vergleichbaren Datengrundlagen mit dem Nachbarlandkreis Potsdam-Mittelmark,**

- **Stärkung der verkehrlichen Anbindung der neuen Ortsteile,**
- **Integrierte Betrachtung aller Verkehrsträger,**
- **Deutliche Stärkung des Umweltverbundes**

#### **Prüfungsgegenstände**

- **Erhöhung der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer (Senkung Unfallrisiko),**
- **Park-&-Ride -System und seine effektive Verknüpfung mit dem ÖPNV,**
- **Entlastung dicht bewohnter Straßenzüge durch verschiedene Maßnahmen, u.a. durch das Verkehrsleitsystem,**
- **Erweiterung der Tempo-30-Zonen,**
- **weitere Einführung von Kreisverkehren.**
- **die Stärkung von gegenseitiger Rücksichtnahme im Straßenverkehr bei gleichzeitiger Verringerung der Regelungsintensität**
- **Wirksamkeit der ISES und Bundesstraßenverknüpfung in unterschiedlichen Szenarien (mit/ohne)**

**Zu prüfen ist auch der Einsatz möglicher Fördermittel zur Planung und Umsetzung zur Stärkung des Umweltverbundes und des Shared-Space-Gedankens.**

#### **Abstimmungsergebnis:**

mit Stimmenmehrheit **angenommen.**